1. Record Nr. UNINA9910507196203321 Autore Jobst Kerstin S. **Titolo** Geschichte der Krim: Iphigenie und Putin auf Tauris // Kerstin S. Jobst Pubbl/distr/stampa Berlin:,: Verlag der Osterreichischen Akademie der Wissenschaften,, [2020] ©2020 Descrizione fisica 1 online resource (394 pages): illustrations Disciplina 947.71 Soggetti Crimea (Ukraine) History Lingua di pubblicazione Tedesco **Formato** Materiale a stampa Livello bibliografico Monografia Note generali Includes indexes. Die Ende Februar 2014 beginnende sog. Krim-Krise endete mit der Sommario/riassunto Annexion der volkerrechtlich zur Ukraine gehorenden Halbinsel durch die Russlandische Foderation. Dieses Ereignis machte nicht zuletzt der deutschsprachigen Offentlichkeit deutlich, dass die Halbinsel Krim mehr oder weniger immer noch eine terra incognita fur sie ist, uber deren Vergangenheit selbst historisch Interessierte nur wenig wissen. Mit großem Erstaunen wird seitdem u.a. gefragt, warum die Krim fur Russland eine so große Bedeutung hat, dass sie bereit ist, die Achtung der Weltgemeinschaft und wirtschaftliche Sanktionen auf sich zunehmen. Tatsachlich ist die 1783 annektierte Krim fur die uberwiegende Zahl der Russen ein hoch emotionalisierter. unveraußerlicher Teil Russlands. Deren Geschichte ist aber sehr viel alter - und uber die langste Zeit spielten Russen dort keine Rolle. Griechische Kolonisten, eurasische Reitervolker, Krimtataren und

ist, wird diese in ihrer Komplexitat erzahlt.

andere gestalteten vielmehr ihr Schicksal. In diesem Buch von Kerstin S. Jobst, die eine international anerkannte Expertin der Krim-Geschichte